

Mailand/London/Paris/München, 22. Mai 2024

Cap Vert, ein Plattform-Unternehmen von Ambienta, erweitert mit der Übernahme der Groupe Vérali sein Know-how im Bereich Grünflächen-Pflege im Umfeld von Infrastrukturen

- Cap Vert erwirbt die französische Groupe Vérali, die sich auf Anlage und Pflege von Grünflächen im Umfeld von Infrastruktur-Anlagen wie Eisenbahnlinien oder Stromtrassen spezialisiert hat
- Mit dieser Übernahme festigt Cap Vert seine Position als Multispezialist, indem es sein Angebot auf den Infrastruktursektor ausweitet
- Durch die Übernahme von Vérali vergrößert die Cap Vert-Plattform ihre regionale Präsenz und stärkt ihre Beiträge zur Schadstoffreduktion sowie zur Erhöhung der biologischen Vielfalt in städtischen Gebieten

Ambienta SGR SpA („Ambienta“), einer der größten und führenden Asset-Manager in Europa mit Schwerpunkt auf ökologischer Nachhaltigkeit, gibt bekannt, dass die **Cap Vert Gruppe („Cap Vert“)**, einer der französischen Marktführer im Bereich Baumschnitt, die französische **Groupe Vérali („Groupe Vérali“)** übernommen hat, die sich auf Anlage und Pflege von Grünflächen im Umfeld von Infrastruktur-Anlagen wie Eisenbahnlinien oder Stromtrassen spezialisiert hat.

Die 2012 gegründete Groupe Vérali mit Sitz in Haute-Saône beschäftigt mehr als 100 Mitarbeiter und ist ein angesehenes Anbieter im Bereich Baumschnitt in Ostfrankreich mit einem Kundenportfolio, das Verkehrs- und Stromnetzbetreiber, Behörden und Immobilienverwalter umfasst. Cap Vert, ein Anbieter von Dienstleistungen, die städtische Gebiete in Frankreich umweltfreundlicher, nachhaltiger und widerstandsfähiger machen, erweitert mit der Übernahme der Groupe Vérali sein Angebot für die Sanierung von Infrastrukturen und stärkt seine Präsenz in der Region.

Die Plattform der Cap Vert-Gruppe leistet im Einklang mit Ambientas Investmentstrategie einen positiven Beitrag zu zwei Nachhaltigkeitsindikatoren von Ambienta – Verringerung der CO₂-Emissionen und Erhalt der Biodiversität –, die durch diese Übernahme weiter gestärkt werden. Richtiges Beschneiden trägt nicht nur zur Erhaltung der Artenvielfalt von Flora und Fauna bei, sondern verbessert auch die jährliche CO₂-Absorptionsrate der Bäume um bis zu 70 Prozent. Die CO₂-Bindung der Bäume wird durch die Überwachung ihres Wachstums und die Vermeidung der Bedrohung durch invasive Pflanzenarten erhöht. Ein ordnungsgemäßer Baumschnitt verringert auch die Sterblichkeit der Bäume und trägt zu ihrer Gesunderhaltung bei.

Mailand/London/Paris/München, 22. Mai 2024

In städtischen Gebieten tragen die Aktivitäten von Verali dazu bei, die Luftqualität zu verbessern und den Temperaturanstieg während der Hitzeperioden (Wärmeinseleffekt) zu mindern – Bäume können CO₂ absorbieren und bis zu 30 Kilogramm CO₂ pro Jahr speichern. Im Bereich der Infrastrukturen – durch die Spezialisierung auf die Beschneidung im Umfeld von Hochspannungsleitungen und Eisenbahninfrastrukturen – schützt Verali die Funktionstüchtigkeit und fördert die Entwicklung von Eisenbahnen, einem der nachhaltigsten Verkehrsmittel (5x weniger Emissionen pro Personenkilometer als Autos), und anderen Infrastrukturen wie Stromleitungen, die für die Dekarbonisierung der Stromnetze von entscheidender Bedeutung sind.

Der Markt für Grünflächenpflege und Pflanzenrückschnitt entlang von Eisenbahnen, Stromleitungen und Straßen wächst aufgrund der steigenden Sicherheitsanforderungen und des Ausbaus der Verkehrs- und Stromnetze stetig an. In einem stark fragmentierten Markt, der durch hohe Eintrittsbarrieren aufgrund notwendiger Zertifizierungen und erheblicher Investitionen gekennzeichnet ist, nimmt die Groupe Vérali als anerkanntes und akkreditiertes Unternehmen, das den immer anspruchsvolleren Kunden qualitativ hochwertige Dienstleistungen anbieten kann, einen wichtigen Platz ein.

Eric Girot, CEO von Cap Vert, kommentierte: "Die Übernahme der Groupe Vérali zeugt von dem großen Vertrauen, das die Unternehmer in Cap Vert setzen, um ihre Wachstumspläne voranzutreiben. Sie unterstreicht das hohe Engagement der Gruppe für die Buy-and-Build-Strategie, die darauf abzielt, nicht nur ihre geografische Reichweite zu erweitern, sondern auch ihr Dienstleistungsportfolio durch eine Reihe von Angeboten mit hohem Mehrwert zu bereichern. Dieses Investment ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg von Cap Vert und zeigt, dass das Unternehmen in der Lage ist, Marktchancen zu nutzen und synergetische Partnerschaften zu fördern, die nachhaltiges Wachstum und Wertschöpfung ermöglichen."

Gwenaëlle Le Ho Daguzan, Partner bei Ambienta, fügte hinzu: "Wir sind sehr stolz darauf, mit Cap Vert und seinem Managementteam bei dieser transformativen Buy-and-Build-Initiative zusammenzuarbeiten. Dieses Investment stärkt das Leistungsangebot der Gruppe durch die Ergänzung im Bereich Grünflächenpflege und, im Einklang mit Ambientas exklusivem Fokus auf Nachhaltigkeit, auch die Position der Cap Vert-Plattform als Umweltchampion. Unsere Zusammenarbeit spiegelt eine gemeinsame Vision wider – neue Chancen zu nutzen, weiter zu wachsen und im gesamten Portfolio der Plattform herausragende Werte zu schaffen."

---ENDE---



Mailand/London/Paris/München, 22. Mai 2024

Über Ambienta

Ambienta ist ein europäischer Investor für ökologische Nachhaltigkeit, der auf Private Equity, Public Markets und Private Credit spezialisiert ist. Von Mailand, London, Paris und München aus verwaltet Ambienta ein Vermögen von mehr als 3 Milliarden Euro. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Investitionen in private und börsennotierte Unternehmen, die von ökologischen Megatrends angetrieben werden und deren Produkte oder Dienstleistungen die Ressourceneffizienz und den Umweltschutz verbessern. Im Bereich Private Equity hat Ambienta bisher 70 Investitionen getätigt. Im Public-Equity-Sektor hat Ambienta einen der weltweit größten und vollständig auf ökologische Nachhaltigkeit ausgerichteten Absolute-Return-Fonds aufgelegt und verwaltet eine ganze Reihe weiterer nachhaltiger Anlageprodukte von risikoarmen Multi-Asset-Fonds bis hin zu Long-Only-Equity-Fonds. Ambienta hat kürzlich auch eine Private-Credit-Strategie aufgelegt, bei der – ebenso wie bei den anderen Anlageklassen – der Fokus auf ökologische Nachhaltigkeit gelegt wird.

Als Pionier gehörte Ambienta 2012 zu den ersten Unterzeichnern der Initiative „Prinzipien für verantwortliches Investieren“ (UN PRI) und erlangte bereits 2019 den Status einer Benefit Corporation (B Corp). Im Jahr 2020 wurde Ambienta Mitglied der Organisation „Institutional Investors Group on Climate Change“ (IIGCC), und 2023 setzte Ambienta mit seinem Beitritt zur Science-Based Targets Initiative (SBTi) als einer der wenigen Vermögensverwalter ein weiteres positives Vorbild für die Branche. www.ambientasgr.com

Presseanfragen

Jahrreiss Communications
Susanne Jahrreiss / Ralf Geissler
susanne@jahrreiss.com, ralf@jahrreiss.com
+ 49 89 30 90 52 95 -10